

miteinander

Gemeinden am Bieberer Berg



Karwoche – Ostern

Christi Himmelfahrt

Pfingsten

Dreifaltigkeitssonntag

Fronleichnam

Gesegnete Ostern

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitglieder der Pfarreien am Bieberer Berg!

„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche durch des Frühlings holden belebenden Blick; im Tale grünet Hoffnungsglück; der alte Winter, in seiner Schwäche, zog sich in rauhe Berge zurück.“

Mit Goethes Worten aus dem Osterspaziergang von Dr. Faustus und dem Bild der Hände, die sich berühren, zeigt sich, dass das Leben in diesen Tagen wieder mit neuer Kraft nach der Winterpause beginnt. Wie sehr wünschen wir uns nach dem dunklen Winter, dass das Leben draußen wieder losgeht. Ostern blüht das Leben auf.



Pfarrer Andreas Puckel

zweit. Drei Personen sind im Johannes-evangelium am Ostermorgen unterwegs: die eine ist allein, die anderen beiden sind zu zweit. Die ersten Osterspaziergänge.

Vieles ist im Umbruch, Neues entsteht, manch Altes vergeht: Sie halten die letzte Ausgabe des „Miteinander“ der Gemeinden St. Nikolaus und Hl. Dreifaltigkeit in den Händen. Leben ist wohl immer Veränderung auf Zukunft hin. „Das Leben ist wie ein Fahrrad. Man muss sich ständig vorwärts bewegen, um das Gleichgewicht nicht zu verlieren“, so sagt Albert Einstein.

Das Evangelium vom Ostertag stellt uns Maria von Magdala vor Augen: Frühmorgens ist sie unterwegs zum Grab Jesu. Und sie ist ganz allein auf ihrem Weg. Später, so lesen wir, machen sich Petrus und ein anderer Jünger auf den Weg. Auch sie eilen zum Grab. Sie sind zu

Beim Weg in die Zukunft als Kirche sind Erfolgszahlen, Erträge und tolle Schlagzeilen nicht das Entscheidende. Es kommt vielmehr auf die persönliche Ergriffenheit und Begegnung mit dem auferstandenen Christus an. Ostern im Klei-

nen, allein oder zu zweit – auch das kann es geben! Beim Fest der Auferstehung kommt es nicht auf die Zahlen an. Freude entsteht im Kleinen und verteilt sich – wie das Lachen und die Hoffnung.

Ihnen und all denen, die in der Lebenshoffnung verbunden sind, wünschen wir ein frohes von der Auferstehung Christi gesegnetes Osterfest.

Pfarrer Andreas Puckel



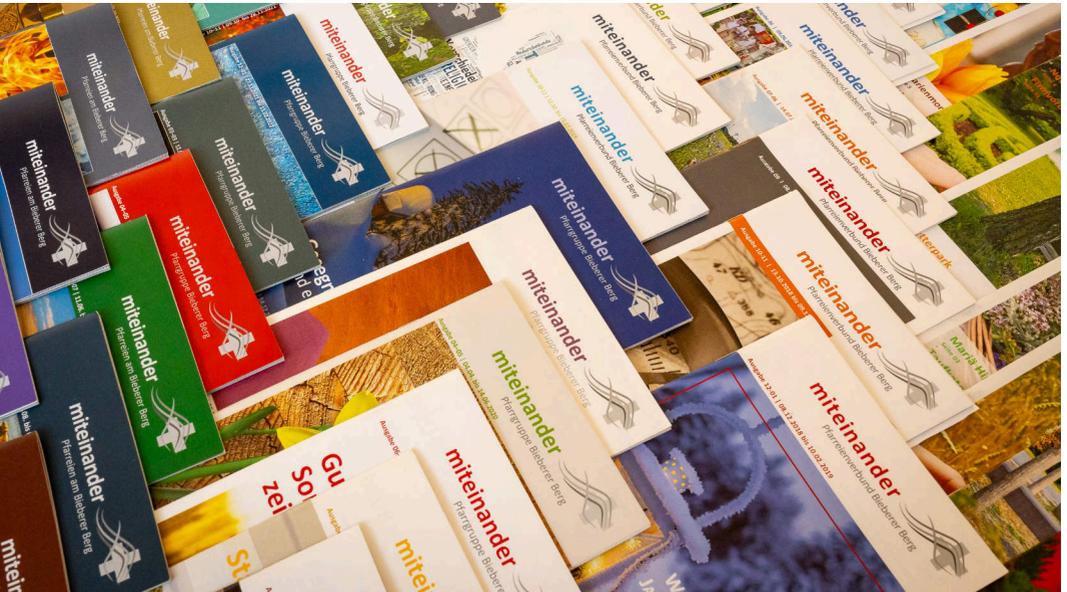
**SANKT
FRANZISKUS**
Offenbach am Main

Das neue Logo der Pfarrei St. Franziskus Offenbach

Seit der Neugründung zum 01.01.2024 hat die Pfarrei St. Franziskus Offenbach ein neues Logo. | Das Tau gilt als Erkennungszeichen des Hl. Franziskus, das er selbst als Segenszeichen häufig verwendet hat. Die Farben leiten sich aus dem Sonnengesang des Hl. Franziskus ab und spielen gleichzeitig auf die natürlichen Elemente an: Bruder Wind & Schwester Wasser (blau), Bruder Sonne & Schwester Mond (gelb), Bruder Feuer (rot) und natürlich Schwester/Mutter Erde (grün). Der Kreis findet sich immer wieder in der kirchlichen Symbolik: In der Eucharistie, im Jahreskreis, er steht aber auch für Ganzheit und Ewigkeit (ohne Anfang und Ende).

Die letzte Ausgabe unseres Gemeindebriefs „miteinander“

Voller Dankbarkeit für über sieben Jahre „miteinander“



Als wir im Jahr 2017 nach gründlicher Vorbereitungszeit mit dem Gemeindebrief „miteinander“ starteten, wussten wir noch nicht, wo die Reise hingehen würde und dass dieses Format über sieben Jahre bestehen würde. Aber alles hat einen Anfang und ein Ende, und so ist es auch hier: Diese Ausgabe des Gemeindebriefs „miteinander“ wird die letzte sein.

Zum 01.01.2024 wurde die Pfarrei St. Franziskus Offenbach gegründet. Diese plant nun einen zentralen Pfarrbrief zu

veröffentlichen, der die lokalen Gemeindebriefe ablösen soll. Der Termin für die Veröffentlichung der Erstausgabe ist aktuell noch nicht bekannt. Unsere lokale Gottesdienstordnung ist hiervon jedoch unberührt; in ihr gibt es weiterhin die Möglichkeit für Kurzmeldungen.

Ein dankbarer Rückblick

Die erste Ausgabe unseres Gemeindebriefs ist am 14.01.2017 erschienen. Seither wurden viele Arbeitsstunden ehrenamtlich und hauptamtlich in dessen Erstellung investiert. Dies hat sich ge-

REDAKTION/EHEMALIGE PFARRGEMEINDERÄTE

lohnt: Wir, die Redaktion, durften in dieser Zeit die Menschen am Bieberer Berg regelmäßig und umfassend informieren. Der Infobrief hat dabei einen nicht unerheblichen Beitrag zum Vernetzen und Zusammenwachsen von Hl. Dreifaltigkeit, St. Nikolaus und St. Hildegard geleistet. Auch die Ökumene stand immer im Fokus und wuchs parallel.

In diesem Zeitraum ist viel passiert. Redaktionsmitglieder sind gekommen und gegangen, Hauptamtliche ebenso. Wir haben das Infoheft zu einem informativen, gut gestalteten Gemeindebrief ausgebaut und dabei sehr viel gelernt und verbessert.

Dieses „miteinander“ ist die 52. Ausgabe. In den über sieben Jahren wurden rund 2.500 Seiten erstellt. Pro Ausgabe wurden im Mittel 1.000 Hefte gedruckt, was eine stattliche Summe von 52.000 gedruckten Heften ergibt. Dazu kommen die online bereitgestellten Hefte, die auch überregional gelesen wurden.

Diese Leistung wäre ohne die vielen Unterstützerinnen und Unterstützern nicht möglich gewesen, denen ein riesengroßes Dankeschön gebührt:

- Allen Leserinnen und Lesern für die Lektüre und die vielen Rückmeldungen, die uns immer wieder angespornt haben.
- All denjenigen, die immer wieder tolle Beiträge und Bilder geliefert haben. ►



Die 12 Ausgaben des ersten Jahres 2017



Die 9 Ausgaben des Jahres 2018

Jeweils 6 Ausgaben der Jahres 2019 und 2020





Jeweils 6 Ausgaben der Jahres 2021 und 2022



Die 5 Ausgaben des Jahres 2023 und die erste der beiden Ausgaben 2024

- Allen Haupt- und Ehrenamtlichen, die die relevanten Termine im Blick hatten.
- Allen, die den Pfarr-/Gemeindebrief verteilt und zu den Menschen gebracht haben, online wie offline.
- Unserer Druckerei, gemeindebriefdruckerei.de, die immer termingerecht geliefert und uns bei Fragen professionell unterstützt hat.
- Online verfügbaren Services, wie zum Beispiel pfarrbriefservice.de, die viele gute Beiträge zur Verfügung stellen.
- Last but not least: Ein herzliches Dankeschön der ganzen Redaktion, aktiven wie inzwischen ausgeschiedenen Mitgliedern, die in unzähligen Stunden dafür gesorgt haben, dass das „miteinander“ pünktlich bereitsteht und für die vielen Treffen, den Austausch, das gemeinsame Wachsen und das Brennen für die Sache.

Verbunden bleiben

Auch wenn der lokale Gemeindebrief „miteinander“ endet: Wir, die Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit und St. Nikolaus, möchten mit Ihnen, liebe Leser:innen, verbunden bleiben.



Zum Beispiel über:

- Vermeldungen in den Gottesdiensten
- Aushänge an den Kirchorten
- Gottesdienstordnung der Gemeinden am Bieberer Berg
- Lokale Homepage der Gemeinden am Bieberer Berg
- Zentrale Homepage der Pfarrei St. Franziskus Offenbach
- Zukünftiger Pfarrbrief der Pfarrei St. Franziskus Offenbach, dem wir gutes Gelingen wünschen.

Auch wenn sich angesichts der letzten „miteinander“-Ausgabe etwas Wehmut breit macht oder gerade deswegen: Möge unser Blick voll österlicher Hoffnung auf unsere gemeinsame Zukunft gerichtet sein. Ihnen und Euch allen von Herzen gesegnete Kar- und Ostertage. ■

Michael Rieth

Für die Redaktion und die ehemaligen Pfarrgemeinderäte.



NAVIGATOR

März

- 24. Palmsonntag
 - 28. Gründonnerstag
 - 29. Karfreitag
 - 30. Karsamstag
 - 31. Ostersonntag
-

April

- 01. Ostermontag
 - 07. Barmherzigkeitssonntag
-

Mai

- 01. Tag der Arbeit
- 04./05. Erstkommunion
- 09. Christi Himmelfahrt
- 09. Vatertag
- 12. Muttertag
- 19. Pfingsten
- 20. Pfingstmontag
- 26. Dreifaltigkeitssonntag
- 30. Fronleichnam

Letzte Ausgabe des Gemeindebriefs „miteinander“



04

Editorial

- 02 Pfarrer Andreas Puckel
- 04 Redaktion/Ehemalige PGRs:
Letzte Ausgabe des „miteinander“

Thema und Impuls

- 10 Impulse Kar- und Ostertage
- 14 Das Motiv der Osterkerze

Kar-/Ostertage



10 / 44

Gemeindeleben

- 16 Kindertagesstätte St. Nikolaus
- 21 Firmung 2024
- 22 Erstkommunion 2024
- 26 Katholische Jugend Dreifaltigkeit
- 28 Katholische Jugend Bieber
- 36 Pfarreiratswahl

Informationen

- 38 Informationen

Gottesdienste

- 39 Gottesdienste und Regularien

Termine 2024

42



Kasualien

40 Kasualien

Kollekten und Caritas

41 Kollekten
42 Missionskreis

Termine

42 Regelmäßige Termine
44 Termine März–April
46 Termine Mai
54 Termine Juni–Juli–August

Ansprechpartner von A–Z

56 So bleiben Sie mit den Gruppen und Kreisen in Kontakt.

Kontakte der Pfarreien

58 So bleiben Sie mit den Haupt- und Ehrenamtlichen in Kontakt.

Impressum

59 Diese 52. Ausgabe des Gemeindebriefs „miteinander“ ist die letzte. Die Lokale Gottesdienstordnung der Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit und St. Nikolaus/St. Hildegard bleibt bestehen.

IMPULSE FÜR DIE KAR- UND OSTERTAGE 2024

Impuls für den Gründonnerstag



Text: Thorsten Seipel, Bild: Peter Weidemann (Fotos), Christian Schmitt (Bearbeitung) – pfarrbriefservice.de / Gestaltung: Sven Jäger – Medienhaus Bistum Würzburg

Ostern 2024: Ein Spiegelbild unserer Zeit

Impulse für die Kar- und
Ostertage 2024

In einer Welt, die sich ständig wandelt und in der wir Menschen vor immer neuen, auch schmerzlichen Herausforderungen stehen, möchten die diesjährigen Osterimpulse von Pfarrbriefservice.de dazu einladen, Momente der Besinnung zu erfahren. Angesichts der anhaltenden globalen Unsicherheiten – sei es durch Kriege, politische Unruhen, Um-

**Wenn ich vor dem Kreuz stehe,
an das man dich, Jesus,
geschlagen hat,
deine Arme weit ausgestreckt,
am Stamm des Holzes,
am Kreuz,
dann stelle ich mir vor,
dass deine Arme
mich umarmen.
Umarmen wollen.
Vom Kreuz aus.**

Umarmung

Text: Theresia Bongarth; Bild: Christian Schmitt – pfarrbriefservice.de / Gestaltung: Sven Jäger – Medienhaus Bistum Würzburg

weltkrisen oder gesellschaftliche Veränderungen – reflektieren die Osterimpulse, wie diese Ereignisse unser tägliches Leben und unseren Glauben beeinflussen. Gleichzeitig bieten sie eine Perspektive, wie man trotz aller Widrigkeiten Hoffnung und Zuversicht bewahren kann.

Die vier Impulskärtchen zu den Feiertagen der Karwoche – Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag – beleuchten jeweils einen zentralen Aspekt menschlichen Erlebens. ►

IMPULSE FÜR DIE KAR- UND OSTERTAGE 2024

Impuls für den Karsamstag



Text: Marie-Luise Langwald, spurensuche.info; Bild: Peter Weidemann – pfarrbriefservice.de / Gestaltung: Sven Jäger – Medienhaus Bistum Würzburg

Gründonnerstag

Die Bedeutung von Mitmenschlichkeit und persönlicher Verbindung durch einfache, aufrichtige Gesten der Wärme und des Verständnisses.

Karfreitag

Menschliches Leid und die tiefe Sehnsucht nach Sinn, die über Leiden und Tod hinausreicht.

Karsamstag

Annehmen und Ausdrücken tiefer Trauer. Das Zeigen von Tränen als eine heilende Reaktion auf Verlust und Tod.

Das Leben feiern

Lasst uns
das Leben feiern!

Denn:

Das Licht
hat die Nacht überwunden.

Die Freude
hat die Traurigkeit verjagt.

Die Liebe
war stärker als der Hass.

Das Leben
hat den Tod besiegt.

Text: Gisela Baltés, impulstexte.de; Bild: Peter Weidemann – pfarrbriefservice.de / Gestaltung: Sven Jäger – Medienhaus Bistum Würzburg

Ostersonntag

Die kraftvolle Botschaft der Hoffnung und des Triumphes. Licht, Freude, Liebe und Leben siegen letztendlich über Dunkelheit, Traurigkeit, Hass und Tod.

In Zusammenarbeit mit Text- und Bildautoren sowie einem Grafiker hat Pfarrbriefservice.de diese Impulse entwickelt. Sie sind gedacht, eine Atmosphäre der Hoffnung und des Mitgefühls in den Kar- und Ostertagen zu schaffen. ■

Pfarrbriefservice.de
Christian Schmitt

Das Motiv der Osterkerze



Es gibt eine WhatsApp-Gruppe, die immer zu Beginn der Fastenzeit aktiviert wird, um sich über die Gestaltung und das Motiv der Osterkerze auszutauschen. Erste Entwürfe, zunächst noch grob auf Papier skizziert und als Foto in die Gruppe gestellt, werden hier diskutiert, verworfen, ergänzt und optimiert. Hat sich die Gruppe, zu der Personen aus den katholischen Gemeinden am Bieberer Berg ebenso wie aus der Markus-Gemeinde und der evangelischen Gemeinde Bieber gehören, auf ein Motiv geeinigt, geht es an die tatsächliche Gestaltung der Kerzen. Da diese unterschiedlich groß und breit sind, muss hier mit Augenmaß das gewählte Motiv angepasst werden.

Das Besondere an der Osterkerze und ihrem Motiv: Seit vielen Jahren ist sie ein Zeichen der ökumenischen Verbundenheit. Wer in unsere Kirchen rund um den Bieberer Berg kommt, sieht überall das identische Motiv.

Zu sehen ist ein Kreuz, das sich wie ein Mosaik aus kleinen Quadraten zusammensetzt. Jede quadratische Fläche hat eine andere Farbe, einige Farben wiederholen sich, im unteren Teil dominieren

dunklere Flächen, im oberen Teil ist es deutlich heller und freundlicher. Wer genau hinsieht, erkennt einzelne Buchstaben, die innerhalb des Mosaiks hervortreten und golden leuchten. Sie ergeben das Wort „Hoffnung“ und sollen das ausdrücken, was wir mit Ostern verbinden: Die Hoffnung, dass mit dem Tod nicht alles vorbei ist, sondern uns ein Leben bei Gott verheißen ist. Diese Zusage hat uns Jesus Christus gegeben. Diese Hoffnung soll unser Leben erhellen und uns in den dunklen, traurigen Momenten stützen.

Rot, grün, blau, gelb, orange, braun, schwarz – die Farben, die sich im Kreuz wiederfinden, stehen auch für all die Lebensphasen, Gefühle und Stimmungen, die jede und jeder von uns einmal durchläuft – von Freude, Begeisterung, Liebe, Antriebslosigkeit, Angst, Trauer und Sorgen.

Darüber hinaus sollen die einzelnen Quadrate des Mosaiks durch ihre Farbenvielfalt daran erinnern, dass wir nicht alle gleich sind, Talente und Gaben unterschiedlich verteilt, aber alle notwendig sind, um der Gemeinde ein lebendiges Gesicht zu geben und eine Gemeinschaft zu sein. In unserem Motiv gibt es deshalb

Neues aus der Kita

Liebe Pfarrgemeinde und Freunde unserer Kita!

Wie Sie alle in dieser Ausgabe sicher schon gelesen haben, ist dies nun das letzte „miteinander“. Wir, das Team der Kita Sankt Nikolaus, möchten uns für Ihr reges Interesse an unserer Einrichtung bedanken. Für uns waren die Artikel immer ein guter Weg, Ihnen unsere Arbeit in der Gemeinde ein wenig transparenter zu machen.

Ich persönlich möchte mich recht herzlich bei den Redakteuren für ihre unglaublich engagierte Arbeit bedanken. Sie haben viel freie Zeit und Herz in das „miteinander“ gesteckt. Für die Geduld

(wenn ich wieder einmal einen Redaktionsschluss verpasst habe) und die Hilfe (bei technischen Problemen, und davon gab es öfter welche) sage ich herzlich danke!

Aber auch in dieser Ausgabe möchten wir Ihnen einen Rückblick der vergangenen Zeit nicht vorenthalten. Dieses Jahr haben wir uns seit langem wieder als Kita beim Fastnachtsumzug in Bieber beteiligt. Gemeinsam mit den Eltern entschieden wir uns für das Thema „Zirkus Kita Sankt Nikolaus“. Viele der Kolleg:innen hatten sich als Affen verkleidet und





so bunt wie unsere tägliche Arbeit war auch unsere Gruppe. Die Kinder warfen fleißig Bonbons in die Menge und unsere Leitung Heiko Fleck führte uns als Zirkusdirektor an. Und so mancher müder Zirkusstar ruhte sich in einem der zwei Kindertaxen aus.

Nun sind wir in der Fastenzeit angekommen. Gemeinsam mit den Kindern überlegten wir uns, was Fasten bedeutet und wie wir fasten könnten. Wir stellten fest, dass es auch möglich ist mit den Händen, Augen, Ohren und Füßen zu fasten. Auf was wollen wir in den nächsten Wochen besonders hören? Auf Geschrei und Streit oder auf etwas Schönes, z. B. eine schöne Musik oder fröhliches Vogelgezwitscher? Können wir in den nächsten Wochen achtsam unsere Füße setzen,

damit wir den kleinen Regenwurm oder Käfer wahrnehmen und an die Seite setzen?

Wir gestalteten mit den Kindern einen Fastenwürfel für zu Hause und einen Fastenkalender. Die Geschichte von Jesus in der Wüste beeindruckte die Kinder ganz besonders.

Mit Fotos aus dieser bewegten Zeit verabschiede ich mich nun an dieser Stelle von Ihnen.

Das Team der Kita wünscht Ihnen alles erdenklich Gute!

Für die Kita St. Nikolaus
Brigitte Möckel

Liebe Gemeinde, liebe Eltern, liebe Kollegen

Am 01.10.2022 habe ich meinen Dienst als Kitaleiter in der Katholischen Kita St. Nikolaus angetreten. Nun, 18 Monate später, kann ich mit Freude und Dankbarkeit zurückblicken und feststellen, dass meine Entscheidung, hierher zu kommen, eine richtige war. Ich wurde von allen herzlich aufgenommen, sowohl von den Erziehern als auch von den Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen der Gemeinde St. Nikolaus. Auch die Kinder und Eltern der Kita haben mich mit offenen Armen empfangen, und ich habe mich von Anfang an als Teil dieser Gemeinschaft gefühlt.

Rückblickend auf diese 18 Monate erinnere ich mich an viele wunderbare und intensive Momente. Es ist selten, dass man mit 44 Jahren sagen kann, man habe in einem Jahr so viele erste Male erlebt. Doch genau das war hier der Fall: von der ersten IGBIF-Sitzung mit dem Kita-Team über unseren ersten Betriebsausflug, mein Geburtstagsgeschenk, den Ausflug nach Seligenstadt bis hin zu den ersten VWR- und PGR-Sitzungen. Ein besonderes Highlight war für mich als Kita Leiter das Mitlaufen beim Bieberer Fastnachtsumzug mit Kollegen, Kindern und

Eltern. Es war ein tolles Jahr und eine wundervolle Zeit.

Besonders der Abschied von Pfarrer Madloch bleibt mir in Erinnerung. Abschied bedeutet Veränderung, Neues wird kommen und Neues wird geschehen. So auch die große Fusion der Katholischen Gemeinden aus Offenbach. Es gibt viele offene Fragen und Gedanken, aber ich bin zuversichtlich, dass sie nach und nach beantwortet werden. Das Kleine und Gemütliche wird es nicht mehr geben. Es wird nun groß gedacht in der neu gegründeten Pfarrei St. Franziskus. Wir sind gespannt, wohin die Reise uns führen wird. Auch für unsere Kita ändert sich einiges. Wir werden nicht wie ursprünglich vom Bistum Mainz gewünscht und geplant in den Zweckverband "Unikathe" übergehen. Der neue Träger der Kita St. Nikolaus wird ab dem 01.01.2025 die Caritas Offenbach sein.

Dieser Übergang wird derzeit bereits vorbereitet, so dass die betriebliche Trägergesellschaft für unsere Kita unter Umständen bereits zum Sommer von der Pfarrei auf den Caritasverband übergehen wird.

Wir sind über diese Entscheidung sehr zufrieden und gespannt, was uns auf unserer Reise Neues begegnen wird.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, besonders beim Kita-Team für ihre jahrelange Loyalität der Kita und der Gemeinde gegenüber sowie beim PGR und dem VWR. Ohne diese Ehrenamtlichen wären einige Dinge, die die Kita betreffen, nicht so reibungslos verlaufen. Sie hatten immer eine schützende Hand über das Haus und man spürte immer, wie wichtig ihnen die Arbeit hier ist.

Ein Kapitel geht zu Ende, aber wir starten gemeinsam in ein Neues. Das Schöne daran ist, die Seiten sind noch leer, und wir können sie gemeinsam mit aufregenden Geschichten und besonderen Highlights füllen.

Mit dankbaren Grüßen,
Heiko Fleck
Leitung Katholische Kita St. Nikolaus



Informationen und Kontakt

Heiko Fleck (Leitung)
Pfarrgasse 7
63073 Offenbach - Bieber

☎ 069 / 89 32 15

✉ kita@pfarreien-bieberer-berg.de

🌐 www.st-nikolaus-bieber.de



Die Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus sucht ab sofort eine/en

im Auftrag der Kath. Kita St. Nikolaus in Offenbach-Bieber

Erzieher: in/Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit für unsere Kath. Kita St. Nikolaus in Offenbach Bieber

Zum (Wieder-)Aufbau unseres U-3 Bereiches

Du liebst deinen Beruf? Dir liegt der Umgang mit Kindern? Du hast einen klaren pädagogischen Standpunkt? Du lebst Mitbestimmung, möchtest dich gerne mit eigenen Ideen in die pädagogische Arbeit einbringen und suchst einen gleichberechtigten Platz im Team? Außerdem ist Dir eine enge Zusammenarbeit mit Eltern wichtig? Du schätzt Teamarbeit, bist engagiert und bringst viele neue Anregungen mit? Du förderst das soziale Lernen der Kinder und gestaltest Bildungsräume?

Dann brauchen wir Dich und sind gespannt auf deinen Ideenreichtum!

Das bieten wir Dir...

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und sechsmonatige Probezeit
- attraktive Vergütung in Anlehnung an den AVR Caritas,
- betriebliche Altersversorgung
- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Jahresurlaub
- flache Hierarchien
- kreatives und vielseitiges Aufgabengebiet mit eigenen Gestaltungsspielräumen
- Fortbildungsangebote
- Supervision
- Ein Betreuungsplatz für dein Kind

Das ist Dein Profil...

- eine qualifizierte pädagogische Ausbildung mit Fachkraftstatus gemäß §25 b HKJGB (z.B. Erzieher: in, Kinderpfleger: in, Sozialpädagoge: in, Dipl.-Pädagoge: in, Heilpädagoge: in, Heilerziehungspfleger: in)
- Freude an der Begleitung von Kindern und Eltern
- Kompetenzen in der Pädagogik der frühen Kindheit
- vorurteilsbewusste und dialogische Grundhaltung mit Kindern und Familien
- Kommunikationsstärke, Empathie, Teamfähigkeit und eine strukturierte Arbeitsweise
- Belastbarkeit und die Fähigkeit zur (Selbst-)Reflexion
- Eine positive Haltung zur christlichen Werteorientierung
- wenn du zusätzlich Freude am gemeinsamen Gestalten von Strukturen besitzt und offen für Veränderungsprozesse bist, sollten wir uns kennenlernen

Deine Bewerbung sendest Du bitte unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins bevorzugt per E-Mail an:

Kita@pfarreien-bieberer-berg.de

Oder:

Kath. Kita St. Nikolaus

Heiko Fleck

Pfarrgasse 7

63073 Offenbach am Main

„Sei besiegelt durch die Gabe Gottes: Den Heiligen Geist“

Am Samstag, den 06.07., ist es in diesem Jahr so weit!

Die Jugendlichen aus den beiden Gemeinden unserer ehemaligen Pfarrgruppe empfangen gemeinsam das Sakrament der Firmung im feierlichen Gottesdienst in St. Nikolaus Bieber. Knapp 51 junge Christinnen und Christen haben im November mit dem Vorbereitungskurs begonnen.

An sechs „Firmtagen“ wird sich zu verschiedenen Themen ausgetauscht, Glaube, Gott und Kirche ins Gespräch gebracht und unserem Leben ein wenig auf die Spur gekommen. In zahlreichen Praktikums-Modulen in sozialen und carita-

tiven Einrichtungen und einem Begegnungstag in Mainz haben sie Jesus Christus, die Bedeutung der Sakramente und das Leben der Gemeinde näher kennengelernt. Im Sakrament der Firmung geht es um die ganz persönliche Entscheidung der Jugendlichen, um das JA zum Glauben, das durch die Gabe des Heiligen Geistes besiegelt wird.

Herr Generalvikar Dr. Sebastian Lang wird den Jugendlichen das Sakrament spenden.

Pfarrer Puckel und Pfarrer Becker



„Du gehst mit!“

Unter diesem Motto steht die diesjährige Vorbereitung auf die Erstkommunion für 44 Kinder der Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit und St. Nikolaus

Im Oktober 2023 starteten die vier Kommuniongruppen mit dem Kennenlernen der Gruppe und dem Erkunden des Kirchenraums. Während der wöchentlichen Treffen wurde gebetet, gesungen, Fragen zum Glauben und zur Kirche gestellt und auf die Gottesdienste vorbereitet.

Einen tollen Start haben unsere Erstkommunionkinder auch gleich zu St. Martin gemacht. Sie haben die Geschichte einstudiert und am 11.11.2023 auf dem Kirchplatz in St. Nikolaus aufgeführt.

Einige der Kommunionkinder wirkten beim Krippenspiel in St. Nikolaus und bei der Weihnachtsgeschichte im Gottesdienst der Hl. Dreifaltigkeit am 24.12.2023 mit.

Ebenso beteiligten sich die Kinder bei der Sternsinger-Aktion und besuchten Gemeindemitglieder, um Segen in die Häuser zu bringen.

Während einer Messe im Januar erhielten die Erstkommunionkinder von Alexander Zahn viele Informationen und Erklärungen zum Ablauf und zu den einzel-

nen Schritten eines Gottesdienstes und durften ihm Fragen stellen.

Den Gottesdienst am Aschermittwoch unter der Leitung von Sven Herget und mit musikalischer Untermalung von Regionalcantor Tobias Landsiedel gestalten ebenfalls einige Kommunionkinder mit.

Ein Tagesausflug nach Mainz zur Erkundung des Doms und Besichtigung einer ehemaligen Hostienbäckerei fand am Samstag, den 24.02.2024 statt. Es war ein langer und aufregender Tag, der den Kindern sicher noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Ein weiterer Termin für die Kinder ist der Basteltag für die Palmzweige am Samstag, den 23.03.2024. Um 11:00 Uhr ist Treffpunkt im Pfarrheim St. Nikolaus. Sehr gerne dürfen hier die Eltern zur Unterstützung mitkommen.

Das Kinderwortgottesdienst-Team lädt am Karfreitag, 29.03.2024, um 10:30 Uhr alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinden zum Kinderkreuzweg in St. Nikolaus ein. ►



ERSTKOMMUNION 2024

Eine weitere Einladung geht auch an die Gemeinden zum Familiengottesdienst am 21.04.2024. Dieser wird um 10:30 Uhr in St. Nikolaus gefeiert. Die musikalische Begleitung wird hier auch wieder Tobias Landsiedel übernehmen.

Das Sakrament der Beichte werden die Kommunionkinder in der letzten Woche im April empfangen. Gemeinsam mit den Katechet:innen und Felix Edomobi werden die Kinder nun in den Kommunionstunden darauf vorbereitet.

St. Nikolaus

Am Samstag, den 04.05.2024 um 10:00 Uhr wird in St. Nikolaus der Musikverein Eintracht die Kommunionkinder an ihrem großen Tag beim Einzug in die Kirche begleiten. Während des Gottesdienstes wird die EKO-Band musizieren.

Katechetinnen

Nadja Burkart und Kerstin Hirschfeld

Erstkommunionkinder

Diego Ajola, Ervinas Bukauskas, Alia Burkart, Giulia Sabina Citera, Leandra Fröhlich, Theresa Hirschfeld, Elisa Magdalena Klein, Franjo Popovic, Silas Thaler, Clara Zahn

Katechet:in

Anna Laska und Ivan Rimac

Erstkommunionkinder

Mariangela Bonelli, Felice Salvatore Bonelli, Melissa Bracinha Pinho, Carolin Danisch, Anna Kafetzis, Elias Kim, Luis Luong, Bruno Marcus Mikulas, Victoria Posturzynska, Mick Repp, Luis Schrär, Leandra Maria Völler



Katechetin

Corinna Albert

Erstkommunionkinder

Annegret Aboagye, Emilia Adermann, Mia-Sophie Düsterdick, Jeremy-Paul Adam Frahs, Damian Korbacz, Louis-Ricardo Martins Rodriguez, Diego Meyer, Leonardo Meyer, Frank Nawrocki, Fabiano Wenzel

Hl. Dreifaltigkeit

Die Erstkommunion in der Hl. Dreifaltigkeit am Sonntag, den 05.05.2024 um 10:30 Uhr wird von Tobias Landsiedel musikalisch begleitet werden.

Katechetinnen

Annia Busse und Anke von Kiedrowski

Erstkommunionkinder

Silvan Bernhardt, Kenny Anderson Busse,

Sofia Colangelo, Alessio Antonio Czumurdzic, Landon Miles Floyd, Mila Helena Jeglejewski, Lisa Kovacs, Elia Leggiadro, Noemi Liguori, Luca Nardella, Clara Elisabeth von Kiedrowski

Der Termin für den Dankgottesdienst, einige Zeit nach der Erstkommunion, wird rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Ebenfalls eine herzliche Einladung geht an alle, an Fronleichnam am 30.05.2024 in St. Nikolaus die Prozession mitzugehen. Die Erstkommunionkinder können in ihren Festgewändern die Prozession begleiten.

Es macht Freude, die Kinder auf ihrem Weg zur Erstkommunion zu begleiten!



Anke von Kiedrowski



Rückblick FFDGZ

Anfang letzten Jahres ist bei uns in der Jugend Hl. Dreifaltigkeit durch Ruben Gregel die Idee aufgekommen, mal etwas Großes zu veranstalten. Herausgekommen ist „Feiern für den guten Zweck“ (kurz: FFDGZ). Wie der Name schon sagt, eine große Feier, bei der Geld für einen guten Zweck gesammelt wird.

Nach viel Planung und Vorbereitung kam endlich der Abend des 3. November.

Mit insgesamt 180 jungen Menschen feierten wir sechs Stunden und konnten insgesamt 1.000 Euro Gewinn verzeichnen, welchen wir an Essen & Wärme spendeten.

Die große Feier war für uns alle ein großer Spaß und eine unglaubliche Erfahrung.

Wir sind sehr froh, dass wir diese Veranstaltung durchführen konnten, bei der wir auch einiges für zukünftige Events gelernt haben.

Vielen Dank für alle helfenden Hände, die das möglich gemacht haben. Und ein besonderer Dank an den Verwaltungsrat von Dreifaltigkeit, der uns sowohl finanziell als auch mit Rat und Tat zur Seite stand.

Nils Domnik



sommer freizeit

HL. DREIFALTIGKEIT

KONTAKT:

JUGEND.
DREIFALTIGKEIT
@GMAIL.COM

DATUM: Dienstag, 13. August 2024,
Donnerstag, 22. August 2024

ORT: CVJM Freizeitheim Lützingen

KOSTEN: 220,- für Unterkunft, Transfer und
Verpflegung

**ANMELDE
SCHLUSS:** Freitag, 31. Mai 2024

VORTREFF
27.04.2024
16:00 Uhr

Bist du zwischen 9 und 16 Jahre alt? Dann ist unsere Sommerfreizeit das perfekte Erlebnis für **DICH!**

Auch 2024 wollen wir auf unsere alljährliche Sommerfreizeit fahren. Uns erwarten 10 Tage voller Abenteuer. Mal geben wir uns als Detektive aus und lösen einen Krimi, oder spielen Geländespiele im naheliegenden Wald und lassen den Abend an einem großen Lagerfeuer ausklingen. Aber am wichtigsten ist natürlich ganz, ganz viel Spaß zu haben!

SKIFREIZEIT 2024



Vom 06.01. bis zum 13.01.2024 haben sich 44 Jugendliche und junge Erwachsene ins südtiroler Ahrntal begeben.

Wie auch in den letzten Jahren machten die 37 Teilnehmer:innen und 7 Leiter:innen unter der Oberleitung von Luca Wüstholt dort die Skigebiete Klausberg und Speikboden unsicher. Auf das gute Wetter war Verlass und auch wenn die Skigebiete zu großen Teilen im Schatten lagen, konnte der ein oder andere Sonnenstrahl erhascht werden.

Nach dem Skifahren ließen die KJBler die Tage mit einem kühlen Getränk beim Apres Ski, bei entspannten Spieleabenden oder beim Nachtrodeln am Klausberg ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für eine harmonische und spaßreiche Woche.

Im nächsten Jahr wird die Skifreizeit der KJB 40 Jahre alt. Dies wird mit einer Jubiläumsfahrt gefeiert, bei der auch alle Ehemaligen herzlich willkommen sind und auf die wir uns schon sehr freuen.

Franziska Rieth



Alle Teilnehmer:innen hatten wieder viel Spaß in der schönen Bergwelt des Ahrntals in Südtirol



Die Leiter:innen von links nach rechts oben: Lara Friedrichs, Franziska Rieth, Denis Eckhardt
Und unten: Luca Wüstholz, Luka Ceko, Florian Heine, Romy Metzner

BIEBER HALLAU

Liebe Närrinnen und Narrhalesen,

ich möchte einen Rückblick auf unsere fantastischen Fastnachtssitzungen geben und mich bei euch allen bedanken! Es waren zwei unglaubliche Nächte voller Sketche, Büttenreden, Gesangs- und Tanznummern, die uns zum Lachen und Staunen gebracht haben. Ein besonderer Dank geht auch an alle, die hinter der Bühne hart gearbeitet haben, um diese Veranstaltung möglich zu machen.

Besonderen Dank gebührt Fantasia Blumen, den Veranstaltungstechnikern von Mohr Solutions für Licht und Ton, dem Getränkemarkt Zilch, der IGBiF, dem Gathof Druck, der Gaststätte Waldeck, den 5 Jahreszeiten und der Gemeinde St. Niko-

laus ohne die es nicht geklappt hätte, so tolle Abende zu zaubern!

Es war großartig, so viele bekannte Gesichter im Publikum zu sehen und gemeinsam zu feiern. Eure Unterstützung und eure Begeisterung haben diese Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Auch neben unseren Fastnachtssitzungen hatten wir als KJB eine tolle Kampagne. Wir hatten viel Spaß bei den IGBiF-Sitzungen, unserer Sektvernichtung, dem Fastnachtsumzug, der After-Show-Party im Wiener Hof, bei unserem Kehr- aus und Heringssessen... Die Liste ist endlos! Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Kampagne.

Wer es auch nicht abwarten kann, darf sich den 14. und 15.02.25 schon mal für unsere nächsten Sitzungen eintragen. Wir können es kaum erwarten, euch im



nächsten Jahr wiederzusehen und erneut gemeinsam zu feiern. Lasst uns noch weitere 78. Jahre Jugendfastnacht feiern!

Vielen Dank an euch alle und bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: BIEBER HALLAU!

Aylin Mohr



Unser aktuelles Leitungsteam

Seit der letzten Jugendhauptversammlung im September 2023 hat die KJB ein neues Leitungsteam!

Wir bestehen nun aus Aylin Mohr (Jugendsprecherin), Malena Nungeß (Kassiererin), Alicia Nungeß, Luca Schmidt, Philipp Pichura, Leo Enders, Adrian Grün und Niklas Domhöver (Orga-Team).

Um nichts zu verpassen, folgt uns gerne auf Instagram (katholischejugendbieber) und auf FaceBook (Katholische Jugend Bieber) und schaut immer mal auf unserer Homepage vorbei (www.katholischejugendbieber.de)!

Aylin Mohr



Wahl der drei Jugendvertreter:innen für St. Franziskus Offenbach

Am Sonntag, den 25.02.24, fand unter dem Schirm des Offenbacher Jugendrats im Rahmen der Jugendvollversammlung die Wahl der drei Jugendvertreter:innen für den neuen Pfarreirat der neuen Offenbacher Pfarrei St. Franziskus statt.

Aus der KJB wurde unsere Jugendsprecherin Aylin Mohr gewählt. Desweiteren wurden Katharina Knobloch (Jugend von St. Josef) und Ruben Gregl (Jugend Hl. Dreifaltigkeit) gewählt.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in St. Franziskus mit den anderen Gemeinden und Jugendlichen. Gerne möchten wir auch weiterhin unsere Stimme als größte Jugend und Gemeinde in Offenbach vertreten.

Vielen Dank an alle, die da waren und vor allem ein dickes Dankeschön an alle Aktiven aus der KJB, die ihre Stimme eingebracht und uns an diesem wichtigen Tag stark vertreten haben.

Aylin Mohr



Osterwerkstatt 2024

Am Karsamstag, den 30.03.2024, findet wieder unsere Osterwerkstatt für unsere Kleinsten (07–14 Jahre) statt. Verbringt einen Vormittag mit Brot backen, basteln und spielen.

Weinfest 2024

Am 11.05.2024 findet wieder unser Weinfest im Pfarrheim St. Nikolaus statt. Infos folgen.

Wir freuen uns auf euch!

Sommerfreizeiten 2024

SOMMERFREIZEITEN 2024

KATHAUSGASSE 38 / PARRHEIM ST. NIKOLAUS / 63078 OFFENBACH

KINDERFREIZEIT
JERZENS, ÖSTERREICH
10.8. – 23.08.24
8–15 JAHRE

GROßE FREIZEIT
CUBELLES, SPANIEN
19.07 – 03.08.24
AB 16 JAHREN

ANMELDUNG AM SONNTAG, DEN 03.03.24 VON 16 – 17 UHR IM JUGENDRAUM DER KJB

INFOS UND ANMELDEFORMULARE (AB 03.03.24) UNTER WWW.KATHOLISCHEJUGENDBIEBER.DE

Es ist schon wieder so weit! Die Sommerfreizeiten stehen an.

Die Anmeldeformulare könnt ihr euch auch online auf unserer Homepage runterladen und direkt ausfüllen, um sie den Oberleitungen zukommen zu lassen.

 www.katholischejugendbieber.de

Die Kinderfreizeit (8–15 Jahre) fährt dieses Jahr vom 10.08.–23.08.2024 nach Jerzens, Österreich.

Die große Freizeit (ab 16 Jahren) fährt dieses Jahr vom 19.07.–03.08.2024 nach Cubelles, Spanien (Nähe Barcelona).

Informationen der Gruppenstunden



Gruppenstunden sind für jede und jeden was! | Du hast Lust, neue Kinder und Jugendliche in Deinem Alter zu treffen? Oder willst mit Deinen Freunden eine coole Stunde mit der KJB verbringen? Dann sind unsere Gruppenstunden genau das Richtige für Dich!

Was kannst du dir darunter vorstellen? | Die Gruppenstunde findet für jeden Jahrgang einmal wöchentlich statt. Die Zeit wird genutzt, um lustige Spiele zu spielen, Musik zu hören, sich auszutauschen und vieles mehr.

Also kommt vorbei und bringt, wenn ihr wollt, noch eure Freunde mit! Die Leiter freuen sich auf euch.

WO FINDET IHR UNS?

OF-Bieber
Rathausgasse 39
(hinter der Kirche
St. Nikolaus)

Bei Nachfragen?
philipp.pichura@t-online.de

Termine der Gruppenstunden



Folgende Gruppenstunden bieten wir momentan im Jugendraum an:

- Dienstag 17:00–18:00 Uhr bei Emil, Flynn und Noa (2010/2011er)
- Mittwoch 17:00–18:00 Uhr bei Lara, Leonie und Martha (diesjähriger Kommunionjahrgang)
- Freitag 17:00–19:00 Uhr bei Gianpiero, Eni, Lilly und Johanna (Kindertreff bis 15 Jahre)
- Ab Mai 2024: Neue Gruppenstunde für den Kommunionjahrgang. Infos folgen.

Das war's von der KJB!

Aylin Mohr und das gesamte Leitungsteam der Katholischen Jugend Bieber

Eintüten im Akkord

Pfarrereiratswahl für die neugegründete Pfarrei „St. Franziskus“ in Offenbach

Wenn Sie dieses „miteinander“ lesen, hat die Pfarrereiratswahl für die neugegründete Pfarrei „St. Franziskus“ in Offenbach schon stattgefunden. Die Wahlzettel sind ausgewertet, die Ergebnisse der Wahl liegen vor. Damit das alles überhaupt möglich war, gab es im Hintergrund viel zu organisieren. Besonders der Wahlvorstand hatte gut zu tun, damit alle Fristen eingehalten wurden und die Wahl ordnungsgemäß ablaufen konnte.

Auch in den Gemeinden vor Ort brauchte es zahlreiche helfende Hände, um die Briefwahlunterlagen einzutüten. Immerhin waren in Hl. Dreifaltigkeit um die 1.700 und in St. Nikolaus etwa 3.000 Briefe fertigzustellen. Wahlschein, Wahlzettel, mehrere Umschläge galt es in die richtige Reihenfolge zu bringen, einzutüten, zu verkleben und nach Straßen zu

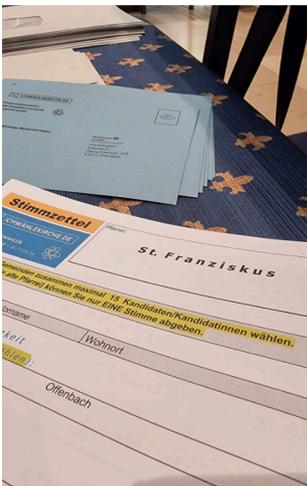
sortieren, um das spätere Austragen zu erleichtern. In Dreifaltigkeit verwandelte sich die Kirche am 25.02.2024 nach dem Sonntagsgottesdienst für knapp zwei Stunden in ein Pack- und Sortierzentrum. 20 Helferinnen und Helfer haben beim Eintüten geholfen. In St. Nikolaus waren 19 Personen damit beschäftigt, die große Anzahl an Briefen zu bestücken und fürs Austragen fertigzumachen. Nach vier Stunden war die Arbeit erledigt. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen. Auch das Austragen der Briefwahlunterlagen haben größtenteils Ehrenamtliche übernommen, sodass alles rechtzeitig bei Ihnen im Briefkasten gelandet ist.

Allen, die sich hier engagiert haben, ein herzliches Dankeschön und ein Vergelt's Gott! Ohne die vielen Freiwilligen wäre das nicht zu stemmen gewesen.

Sven Herget



Sortieren, eintüten, verkleben
der Briefwahlunterlagen in
der Kirche Hl. Dreifaltigkeit



Internet-Links

Gottesdienstübertragungen

www.bistummainz.de/gottesdienste

Anregungen und Impulse für Gebete

www.bistummainz.de/liturgie

Abendgebet live aus Taizé

www.taize.fr/de

www.facebook.com/taize

Deutsche Bischofskonferenz

www.dbk.de

Bistum Mainz

www.bistummainz.de

Pastoralraum Offenbach

www.bistummainz.de/pastoralraum/offenbach/start

Pfarreien am Bieberer Berg

www.st-nikolaus-bieber.de

Ev. Gemeinde Bieber

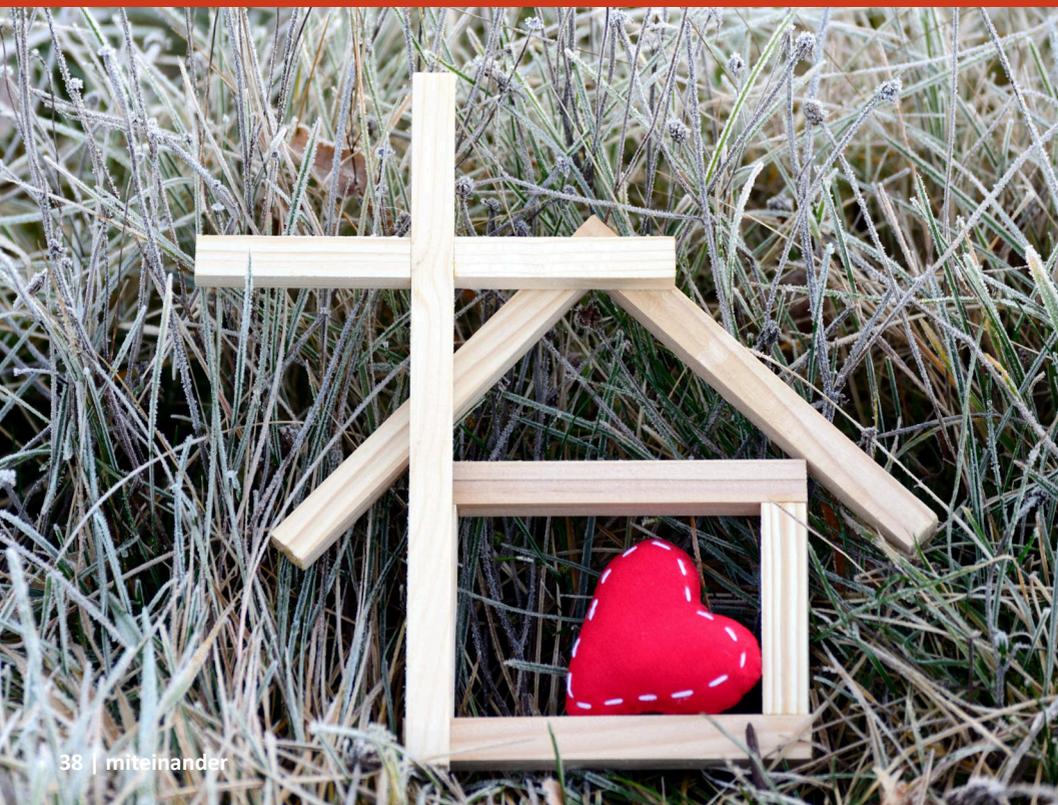
www.evangelisch-in-bieber.de

Ev. Lukas- und Matthäusgemeinde

www.lukas-und-matthäusgemeinde-offenbach.de

Markus-Gemeinde

www.markus-gemeinde-of.ekhn.de



Gottesdienste

St. Nikolaus

Samstags

18:00 Uhr Vorabendmesse
(Wort-Gottes-Feier am 2. Samstag des Monats)

Sonntags

10:30 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim am 3. Sonntag im Monat

Montags

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier am 1. Montag des Monats.

Dienstags

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwochs

18:00 Uhr Hl. Messe

St. Hildegard

Mittwochs

08:00 Uhr Hl. Messe

Freitags

18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntags

09:00 Uhr Hl. Messe

Hl. Dreifaltigkeit

Sonntags

10:30 Uhr Hl. Messe
(Wort-Gottes-Feier am 3. Sonntag des Monats)

www.godi.pfarreien-bieberer-berg.de

Legende

-  Franziskus
-  Dreifaltigkeit
-  Hildegard

-  Kettlerkapelle
-  Nikolaus
-  Ökumene
-  Gemeinden am Bieberer Berg
-  Allgemeine Information

KASUALIEN



Krankenbesuche

Wenn Gemeindemitglieder krank oder bettlägerig sind, besucht unser Pfarrvikar Felix Edomobi Sie gerne zu Hause. Wenn Sie es wünschen, bringt er Ihnen die Krankenkommunion nach Hause. Sollten Sie für sich selbst oder für Ihre kranken Angehörigen die Spendung der Krankensalbung wünschen, ist Pfarrvikar Edomobi auch für Sie da. Bitte vereinbaren Sie über das Pfarrbüro in St. Nikolaus oder direkt bei Pfarrvikar Felix Edomobi einen Termin.

Pfarrvikar Felix Edomobi:
0152 / 07 50 94 85
Pfarrbüro St. Nikolaus:
069 / 89 14 71



Taufgespräch

G Nach Vereinbarung
Eltern, die ihr Kind in der nächsten Zeit taufen lassen wollen, können gerne in den Pfarrbüros anrufen und einen Gesprächstermin mit den Geistlichen vereinbaren.

Taufen

N St. Nikolaus

Lucia Celestine Burkart, 27.04.2024
Gioia Rydlewski, 27.04.2024
Daniel Fröhlich, 28.04.2024
Adriano und Mirjana Fossi, 15.06.2024
Aurel Leano Reußwig, 29.06.2024

D Hl. Dreifaltigkeit

Elia Silvestri, 30.06.2024



Trauungen

G Aus unserer Gemeinde geben sich in unserer Pfarrkirche St. Nikolaus das Jawort:

Katharina Campbell und Robert Pieroth,
18.05.2024
Rebekka Bauer und Sebastian Kurt,
15.06.2024
Selina Fries und Marcel Trumpf,
27.07.2024

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Gottes reichen Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Ehejubiläen

G Am 04.05.2024 feiern Bernd und Lydia Meßmer geb. Gathof ihre Goldene Hochzeit um 16:00 Uhr in St. Nikolaus. Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen zu diesem besonderen Tag.

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen Jubelpaaren, die in den nächsten Wochen ihre Goldene oder Diamantene Hochzeit feiern können. Gottes Segen für die kommende Zeit.



Sterbefälle

N St. Nikolaus

Dorota Butz, 60 Jahre
 Ursula Ochojski, 81 Jahre
 Willi Heberer, 88 Jahre
 Sigrid Schultheis, 85 Jahre
 Christel Kempf, 83 Jahre

D Hl. Dreifaltigkeit

Brigitte Ottilie Danielowski, 76 Jahre

O Herr, gib ihnen und allen Verstorbenen
 die ewige Ruhe.
 Und das ewige Licht leuchte ihnen.
 Lass sie ruhen in Frieden. Amen.



Kollekten

G Besondere Kollekten

- 24.03.2024 Betreuung der christlichen Stätten im Hl. Land
- 21.04.2024 Geistliche Berufe
- 19.05.2024 Renovabis
- 26.05.2024 Katholikentagskollekte
- 16.06.2024 Jugendpastoral
- 29.06.2024 Aufgaben des Papstes
- 14.07.2024 Gefangenenseelsorge



Herzlichen Dank für Ihre großzügigen Spenden
 in der letzten Zeit, sei es für unsere Kirchengemeinden oder die aktuellen Aktionen.
 „Vergelt's Gott“.



Missionskreis

N H In der Regel am dritten Wochenende des Monats verkauft der Missionskreis nach den Gottesdiensten Produkte aus dem fairen Handel sowie frische, hausgemachte Marmeladen. Der Erlös kommt dem Südsudan-Projekt des Missionskreises zugute.

Termine:

- 18.05.2024
- 15.06.2024
- 20.07.2024
- 17.08.2024



Kirchenchor St. Nikolaus

G Probe: Diese findet montags um 19:30 Uhr im Chorraum des Pfarrheims St. Nikolaus statt.

Nähere Auskünfte erteilt die Vorsitzende Frau Renate Dietz.

☎ 069 / 89 17 42



Seniorinnen und Senioren

N **Gymnastikgruppe 60+** | Wir treffen uns dienstags um 10:00 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus.

N **Seniorinnen- und Senioren-Yoga – Yoga auf dem Stuhl** | Wir treffen uns wöchentlich donnerstags um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus. Wir freuen uns über neue Teilnehmer:innen.

D **Gymnastikgruppe** | Immer montags findet im Pfarrzentrum Dreifaltigkeit die Seniorinnen- und Seniorengymnastik statt und zwar von 10:00 bis 11:00 Uhr.



N **Hol- und Bringservice für den Sonntagsgottesdienst** | Für alle Gemeindeglieder aus St. Nikolaus, die nicht selbstständig zur Kirche Hl. Dreifaltigkeit fahren können, bieten wir einen Fahrdienst für den Sonntagsgottesdienst an. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro St. Nikolaus telefonisch oder per E-Mail an. Sie werden dann um circa 10:10 Uhr abgeholt und nach dem Gottesdienst wieder nachhause gefahren.



Kinder

N Kinderwortgottesdienste

Ort: Pfarrheim St. Nikolaus

Termine (jeweils um 10:30 Uhr):

- 29.03.2024 Kinderkreuzweg mit Treffpunkt Feldkreuz an der Obermühle
- 21.04.2024
- 19.05.2024
- 16.06.2024

O Ekimene-Gottesdienste

Ort: Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Bieber, Aschaffenburg Str. 56, 63073 Offenbach.

Termine (jeweils 9:30 Uhr):

- 24.03.2024 (Palmsonntag)
- 01.04.2024 Löwenstarker Gottesdienst in der evangelischen Gemeinde Bieber
- 28.04.2024

Veranstalter sind die katholischen Pfarreien am Bieberer Berg und der evangelische Planungsbezirk Offenbach-Süd.

Ansprechpartnerin Anke Weiß:

☎ 069 / 27 29 95 24

✉ ev.jugend.of-bieber@t-online.de

Leichtigkeit des Seins

Manchmal suche ich nach der Leichtigkeit des Seins,
um die Schwere in mir mit Luftballons in den Himmel
zu schicken, zu Dir, mein Gott.

Und Du nimmst die Luftballons und lässt sie spielend
wieder fallen in mein Herz,
damit es leicht werde
und das Sein mich nicht mehr erdrückt,
nur noch ein wenig drückt.

Und ich tanzend, fast federleicht
über die Steine meines Lebens-Weges fliege.
Leicht sein. Leichtigkeit des Seins.

Theresia Bongarth, In: Pfarrbriefservice.de





Palmsonntag

23.03.2024, Palmzweigbasteln am Samstag vor Palmsonntag für Kinder

N 11:00 Uhr St. Nikolaus, Pfarrheim

23.03.2024, Vorabendmesse zu Palmsonntag mit Palmweihe

Palmzweige liegen aus.

N 18:00 Uhr St. Nikolaus

24.03.2024, Hochamt mit Palmweihe

Palmzweige liegen aus.

H 09:00 Uhr St. Hildegard, Hl. Messe

D 10:30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Gründonnerstag

28.03.2024, Abendmahlfeier

N 19:00 Uhr St. Nikolaus

Musikalische Gestaltung: Chor Akzente

Karfreitag

29.03.2024, Kinderkreuzweg

N 10:30 Uhr St. Nikolaus

Treffpunkt am Feldkreuz an der Obermühle (OF-Bieber, Obermühlstraße 63).

29.03.2024, Karfreitagsliturgie

D 15:00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu.

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor St. Nikolaus

29.03.2024, Bußprozession der Männer

N 21:00 Uhr St. Nikolaus

Karsamstag

30.03.2024, Osterwerkstatt der KJB

N St. Nikolaus

Ort: Pfarrheim St. Nikolaus

► Siehe Seite 34

30.03.2024, Feier der Osternacht

N 20:00 Uhr St. Nikolaus

Ort: Start im Pfarrhof. Nach dem Gottesdienst laden wir zu Brot und Wein am Feuer ein.

D 20:00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Ort: Start auf dem Kirchplatz. Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Ostereieressen am Feuer ein.

Ostersonntag

31.03.2024, Feierliches Hochamt

H 09:00 Uhr St. Hildegard, Hl. Messe

D 10:30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

Ostermontag

01.04.2024, Hochamt

H 09:00 Uhr St. Hildegard, Hl. Messe

N 10:30 Uhr St. Nikolaus

Löwenstarker Gottesdienst

O 01.04.2023 | 10:30 Uhr

Ort: ev. Kirchengemeinde Bieber,
Aschaffener Str. 56, 63073 OF.



Familiengottesdienst

21.04.2024

N 10:30 Uhr St. Nikolaus

Musikalische Begleitung durch Regionalkantor Tobias Landsiedel.

Gemeindeversammlung

Wie wird das Gemeindeleben rund um den Bieberer Berg in Zukunft gelingen? | Mit dieser Frage möchten wir uns in einer Gemeindeversammlung auseinander setzen. Um möglichst vielen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen, bieten wir drei Termine an verschiedenen Orten an. Ziel ist es, möglichst viele Ideen zu sammeln, um auf dieser Basis einen Gemeindeausschuss zu bilden, der aktiv das zukünftige Gemeindeleben gestaltet und auch unsere gewählten Vertretungen im Pfarrerrat zu unterstützen.

N 27.04.2024 | 17:00 Uhr

Vor dem Vorabendgottesdienst im Pfarrheim St. Nikolaus.

H 28.04.2024 | 10:00 Uhr

Nach dem Gottesdienst im Haus St. Hildegard.

D 28.04.2024 | 11:30 Uhr

Nach dem Gottesdienst in der Kirche Hl. Dreifaltigkeit.

Herzliche Einladung an alle, die sich informieren, Ihre Ideen einbringen oder, auch projektbezogen oder punktuell, mitarbeiten möchten. Wenn Sie nicht teilnehmen können, aber sich einbringen möchten, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Die ehemaligen
Pfarrgemeinde-/Verwaltungsräte



Bitt-/Flurprozessionen

N Mai 2024
Informationen folgen.

Erstkommunionfeiern

04.05.2024

N 10:00 Uhr St. Nikolaus

05.05.2024

D 10:30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

► Siehe Seite 22

Christi Himmelfahrt

G 09.05.2024

Informationen folgen.

KJB Weinfest

N 11.05.2024

Ort: Pfarrheim St. Nikolaus

► Siehe Seite 34

Pfingsten

G 19.05.–20.05.2024

Informationen folgen.

► Informationen zu Renovabis
siehe Seite 48

Kommunionjubiläum

G 25.05.2023 | 18:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Kommunionjubiläum in St. Nikolaus im Rahmen des Vorabendgottesdienstes am Samstag. Eingeladen sind alle, die vor 25, 50, 60, ... Jahren zur Erstkommunion gingen, egal, ob in unseren Gemeinden am Bieberer Berg oder in einer anderen Gemeinde. Wir werden für Sie und Ihre Angehörigen die vorderen Bänke in der Kirche reservieren. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk auf dem Kirchvorplatz ein.

Bitte melden Sie sich zur besseren Planung im Pfarrbüro St. Nikolaus an. Eine Teilnahme ist aber auch kurzfristig möglich.

Wir freuen uns auf alle, die ihr Jubiläum mit uns feiern möchten.

Dreifaltigkeitssonntag

G 26.05.2024 | 10:30 Uhr

Der Mai vereint in diesem Jahr besonders viele Feiertage. Los geht es mit dem „Tag der Arbeit“, gefolgt von „Christi Himmelfahrt“, dann Muttertag und Pfingsten, schließlich Fronleichnam. Und mittendrin liegt noch der Dreifaltigkeitssonntag.

► Fortsetzung Seite 54



Fronleichnam

30.05.2024

10:00 Uhr

Hochamt mit anschließender Prozession

Start und Abschluss in der Kirche St. Nikolaus

10:30 Uhr

Kinderwortgottesdienst mit anschließender Prozession

Start auf dem Gelände der Kita St. Nikolaus

ab 11:30 Uhr

Frühschoppen mit Musik

Mittagessen, Kaffee und Kuchen

Im Pfarrhof von St. Nikolaus

Kinderprogramm

Auf dem Gelände der Kita St. Nikolaus

Katholische Gemeinde Hl. Dreifaltigkeit
Obere Grenzstraße 125 | 63071 Offenbach

☎ 069 / 89 14 71 | Fax 069 / 89 99 08 40
✉ hl.dreifaltigkeit@pfarreien-bieberer-berg.de
🌐 www.st-nikolaus-bieber.de

Katholische Gemeinde St. Nikolaus
Rathausgasse 39 | 63073 Offenbach-Bieber

☎ 069 / 89 14 71 | Fax 069 / 89 99 08 40
✉ st.nikolaus@pfarreien-bieberer-berg.de
🌐 www.st-nikolaus-bieber.de

Renovabis-Chef zu Ukraine-Krieg: „Frieden um jeden Preis wäre fatal“

Thomas Schwartz ruft im Interview zu anhaltender Solidarität auf



Ein trauriger Jahrestag: Am 24. Februar vor zwei Jahren begann der russische Angriffskrieg in der Ukraine, dem mittlerweile immer mehr Zivilisten zum Opfer fallen. Ein Ende ist nicht in Sicht, während die internationale Aufmerksamkeit angesichts anderer Brandherde weltweit schwindet. Das kirchliche Hilfswerk Renovabis setzt sich seit Kriegsbeginn für das Wohlergehen der Betroffenen ein. Radio Vatikan, das Nachrichtenportal des Vatikans, sprach mit dem Leiter Thomas Schwartz und fragte ihn, wie genau das kirchliche Hilfswerk in der Ukraine hilft.

Thomas Schwartz: Zunächst haben wir versucht, viel humanitäre Hilfe zu leisten, mussten das ja auch tun, weil das gerade am dringendsten war. Mittlerweile merken wir aber, dass diese Menschen, die von diesem Krieg wirklich in millionenfacher Zahl traumatisiert sind, neue For-

men der Hilfeleistung brauchen. Da geht es jetzt nicht mehr darum, dass man Schutzräume schafft oder mobile Küchen aufbaut, sondern wir sind jetzt dabei, Rehabilitationsmaßnahmen mit zu finanzieren. Und wir helfen, dass die Menschen, die von sehr jungem Alter an – ebenso wie die Kriegsteilnehmer als Soldatinnen und Soldaten und die Familien – wirklich schwerst traumatisiert sind, lernen, mit diesem furchtbaren und millionenfachen Leid umgehen zu können. Auch wenn der Krieg weiter fortgesetzt wird durch die Aggression der Russischen Föderation.

Radio Vatikan: Es gibt sehr viele Todesopfer zu beklagen, darunter eine steigende Anzahl ziviler Todesopfer in den letzten Wochen, wie das auch Quellen der Vereinten Nationen bestätigen. Wie gehen Sie bei der Hilfe für die Bevölkerung auf diese Problematik ein?

Thomas Schwartz: Das ist eine ganz schwierige Angelegenheit, weil tatsächlich die Soldatinnen und Soldaten natürlich durch eigene Instanzen oder Institutionen, mit denen sie in Kontakt stehen und die sich um sie kümmern, auch direkte Ansprechpartner haben. Die zivilen Opfer sind aber oft alleingelassen. Da sind wir froh, dass wir wirklich ein großes kirchliches Netzwerk haben in den Pfarreien der griechisch-katholischen, aber auch der römisch-katholischen Kirchen und auch der orthodoxen Pfarreien, die nicht mit Moskau uniert oder verbunden sind. Sie alle teilen uns mit, wo Not am Mann ist. Dort versuchen wir dann, wie es uns auch wirklich möglich ist, zu helfen.

Radio Vatikan: Welches sind denn die wichtigsten Projekte, die Sie in diesen zwei Jahren Hilfe auf die Beine gestellt haben?

Thomas Schwartz: Wir haben einerseits die Krankenhäuser verstärkt, die sich um die Opfer dieses Krieges im Militärischen, wie aber auch ganz besonders im zivilen Bereich kümmern, wir haben versucht, zerstörte Schulen wieder aufzubauen, um Kindern eine Zukunft zu geben, wir haben Tausende von Studien-Stipendien für Studenten an der katholischen Universität Lviv gegeben, damit auch diese jungen Menschen an ihrer Zukunft trotz des Krieges weiterarbeiten können, und wir sind jetzt dabei, Rehabilitationsmaßnahmen zu unterstützen, um dabei zu helfen, die millionenfachen

Traumatisierungen, die die Menschen in diesem Land haben, überwinden zu können, Verwundungen heilen zu können.

Radio Vatikan: Sie haben das kirchliche Netzwerk in der Ukraine angesprochen, aber auch in Deutschland sind mit Renovabis und anderen Aktionen die Spender ja sehr aktiv. Wie erleben Sie die Hilfsbereitschaft in Deutschland zwei Jahre nach Kriegsausbruch?

Thomas Schwartz: Dadurch, dass in den letzten Monaten ja auch wiederum andere Konfliktherde ins Bewusstsein gekommen sind, namentlich eben der Nahe Osten und das Heilige Land, der Gazastreifen, müssen wir immer wieder um die Aufmerksamkeit kämpfen. Auch um den Gewöhnungsfaktor, der immer mit einem solchen langwierigen Krieg und Konflikt verbunden ist, zu überwinden und das Bewusstsein dafür wachzuhalten, dass die Menschen eben noch mehr und noch andauernder Hilfe brauchen. Wir wollen verhindern, dass dieser Krieg zu einem vergessenen und eingefrorenen Krieg wird, der sozusagen geführt wird, ohne dass es uns noch bewusst ist. Wir müssen also da immer mehr und immer weiter Aufmerksamkeit zu generieren versuchen. Das gelingt uns noch, eben weil die Ukraine doch ein Land ist, das uns eigentlich nahe ist. Aber Sie haben recht, wir müssen da noch mehr tun. Und die deutsche Bevölkerung, wie viele andere, ist tatsächlich durch die Vielzahl der furchtbaren Nöte, die es in dieser Welt gibt, natürlich auch

RENOVABIS

geneigt, mitunter das eine gegen das andere auszuspielen oder sich mehr um das Aktuelle zu kümmern als um das, was tatsächlich auch wesentlich ist. Und das ist im Blick auf die Freiheit Europas natürlich dieser furchtbare Krieg.

Radio Vatikan: Selbst wenn der Krieg morgen aufhören würde, sind die Wiederaufbaukosten bereits jetzt astronomisch, und eigentlich ist gar nicht abzusehen, wo das alles noch hinführt. Trotzdem sagt Renovabis: Nein, ein Frieden um jeden Preis, das darf nicht sein...

Thomas Schwartz: Ein Frieden um jeden Preis hätte in der Tat fatale Folgen, weil er im Grunde andere Machthaber dazu einladen könnte, ihre machtpolitischen Spielchen in dieser Welt zu treiben und dann einen Frieden anzubieten, der im Grunde ein Diktat-Frieden wäre und die internationale Rechtsordnung aufheben würde. Und das Vertrauen darin, dass man sich tatsächlich an internationale Verträge halten wird, weil sie mit der

Kraft auch von Sanktionen, auch im Waffenbereich und mit militärischen Hilfsmitteln eingefordert werden können, dass man das verliert. Also ich glaube, Frieden ohne Gerechtigkeit, ohne Gerechtigkeit für die Opfer, für die Angegriffenen, wäre ein Zeichen der Schwäche für die ganze Welt.

Radio Vatikan: Welchen Appell setzt Renovabis zu diesem traurigen 2. Jahrestag ab?

Thomas Schwartz: Vergesst die Menschen in der Ukraine nicht. Gewöhnt euch nicht an diesen Krieg, der so viel Leid hervorruft. Gewöhnt euch nicht an das Leid vor unserer Haustür, sondern seid euch dessen bewusst, dass jede Hilfe, die ihr leistet, um den Menschen in der Ukraine Unterstützung zu gewähren, auch ein Stein für das Gebäude der Sicherheit und der Demokratie in ganz Europa ist.

Interview: Christine Seuss (16. Februar 2024), www.vaticannews.va/de, In: Pfarrbriefservice.de

Pfingstkollekte am 19. Mai 2024

Damit Frieden wächst. Du machst den Unterschied. So lautet das Leitwort der diesjährigen Renovabis-Pfingstaktion. Mit dem Leitwort will Renovabis einen wichtigen Akzent setzen: Frieden wird nicht nur von oben durch Staatenlenker und Diplomaten geschaffen, sondern muss auch von unten entstehen, wie dies bei von Renovabis geförderten Projekten im Osten Europas geschieht. Es kommt auf jeden Einzelnen und jede Einzelne an, wenn Frieden wachsen soll. Erfahren Sie mehr über die Kampagne 2024: www.renovabis.de/pfingstaktion

LIGA Bank eG IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77 | Pax-Bank eG IBAN DE17 3706 0193 3008 8880 18



Damit
FRIEDEN
wächst

DU
machst
den
Unterschied

Werden Sie Teil
der Aktion!



www.renovabis.de

*Maryshka,
sechs Jahre alt,
aus der Ukraine*

Zukunft hat der Mensch des Friedens

Von 29. Mai 2024 bis 2. Juni 2024 lädt der 103. Deutsche Katholikentag in die Erfurter Altstadt ein.

Unter dem Leitwort Zukunft hat der Mensch des Friedens soll den Krisenphänomenen unserer Zeit mit Hoffnung und Engagement entgegenzutreten werden. Es geht um nichts weniger als Krieg und Frieden und unsere Zukunft: in der Welt, in der Gesellschaft, in der Kirche und mit der Natur!

500 Veranstaltungen an fünf Tagen wollen dazu ermutigen nach Wegen für eine zukunftsfähige Gesellschaft zu suchen. Gerade vor dem Hintergrund neuer Kriege, von Klimawandel und Artensterben, sozialen Spaltungen und Krisen in Politik und Kirche. Dabei wird der Katholikentag ein deutliches Zeichen für die Demokratie setzen. Durch sachliche Debatten und Begegnungen auf Augenhöhe, aber auch

mit klaren Positionen für Rechtsstaatlichkeit, für Menschlichkeit und Solidarität.

Die so nötige christliche Hoffnung hat dabei ihren festen Platz. Nicht nur in den ganz unterschiedlichen Gottesdiensten, sondern auch auf Podien, in Werkstätten, bei Konzerten und natürlich beim täglichen Abendsegen auf dem Erfurter Domplatz.

Lassen auch Sie sich ermutigen und seien Sie dabei!

Alle Informationen finden Sie unter:
www.katholikentag.de/anmelden

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team des 103. Deutschen Katholikentags

Gebet zum Katholikentag | Gott, du bist der Eine – ewig, gestern, heute und morgen!

Geführt von deiner Geistkraft haben friedliche Menschen unser Land zum Guten verändern können. Wir haben durch deine Geistkraft erkannt, dass hoffnungsvolle Zukunft möglich wird.

Hass, Ausbeutung, Polarisierung, Eifersucht und Täuschung bedrohen heute unser Land, deine Kirche und unser gemeinsames Haus. Wir bekennen demütig, dass wir Anteil daran haben.

MENSCH



Dein Sohn wurde für uns Mensch. Er ist aus Liebe bis in den Tod gegangen. Durch ihn hast du uns Wege der Umkehr geschenkt. Mit ihm wollen wir heute wieder neu beginnen, mehr Liebe und Menschenfreundlichkeit zu leben.

Verleihe uns deine Zukunft, Gott, damit wir Menschen deiner Zukunft werden. Erneure deine Kirche hier vor Ort, damit wir selbstbewusst Zeugnis von Dir geben und Menschen von deiner Liebe in Jesus Christus erfahren.

Durch ihn rufen wir zu dir, leben wir aus deiner Geistkraft und wollen wir als Kinder Gottes Menschen des Friedens sein. Amen.

TERMINE MAI–JUNI–JULI–AUGUST

Fortsetzung von Seite 46

Er ist zugleich das Titularfest der Kirche auf dem Buchhügel. Auch in diesem Jahr wollen wir an diesem Tag einen besonders gestalteten Gottesdienst feiern. Beginn ist am Sonntag, den 26.05., um 10:30 Uhr. Im Anschluss möchten wir mit einem Glas Sekt oder Orangensaft auf den „Geburtstag“ der Kirche anstoßen. Es wird auch kleine Knabberereien geben. Bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz, bei Regen im Innenraum der Kirche. ■

103. Deutscher Katholikentag in Erfurt

📅 29.05.–02.06.2023

▶ Siehe Seite 52

Fronleichnam

📅 30.05.2024

Ort: St. Nikolaus

▶ Plakat siehe Seite 47

Fahrtengottesdienst

📅 04.07.2024 | 19:00 Uhr

Ort: Kita Gelände St. Nikolaus

Firmung

📅 06.07.2024 | 17:00 Uhr

Ort: Kirche St. Nikolaus

▶ Siehe Seite 21

Ökumenischer Gottesdienst im Wetterpark mit Reisesegen

📅 07.07.2024 | 17:30 Uhr

Ort: Station Sonne, Am Wetterpark 15, 63071 Offenbach a. M.

▶ Siehe Plakat: Seite 55

KJB Freizeiten

10.08–23.08.2024

📅 St. Nikolaus (Kinder 08–15 Jahre)

19.07.–03.08.2024

📅 St. Nikolaus (Jugendliche ab 16 Jahren)

13.08.–22.08.2024

📅 Hl. Dreifaltigkeit

▶ Siehe Seite 27

Kirchweihgottesdienst St. Nikolaus

📅 18.08.2024 | 10:30 Uhr

Ort: Im Hof der Kirche St. Nikolaus. Weitere Informationen folgen.

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IM WETTERPARK MIT REISESEGEN

SONNTAG, 07.07.2024
17:30 UHR - STATION SONNE
AM WETTERPARK 15, 63071 OFFENBACH A. M.

N. Schwarz © GemeindebriefDreieck.de

Kath. Gemeinde Hl. Dreifaltigkeit
Obere Grenzstraße 125 | 63071 Offenbach

☎ 069 / 89 14 71 | Fax 069 / 89 99 08 40
✉ hl.dreifaltigkeit@pfarreien-bieberer-berg.de
🌐 www.st-nikolaus-bieber.de

Kath. Gemeinde St. Nikolaus
Rathausgasse 39 | 63073 Offenbach-Bieber

☎ 069 / 89 14 71 | Fax 069 / 89 99 08 40
✉ st.nikolaus@pfarreien-bieberer-berg.de
🌐 www.st-nikolaus-bieber.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Offenbach a. M. Bieber**
Aschaffenburger Straße 52 | 63073 Offenbach-Bieber

☎ 069 / 89 19 16 | Fax 069 / 98 93 55 95
✉ kirchengemeinde.offenbach-bieber@ekhn.de
🌐 www.evangelisch-in-bieber.de

**Evangelische Lukas- und
Matthäusgemeinde Offenbach a. M.**
Weserstr. 42 | 63071 Offenbach

☎ 069 / 85 23 64 | Fax 069 / 85 70 18 55
✉ lukas.matthaeusgemeinde.offenbach@ekhn.de
🌐 www.luma-of.de

**Evangelische Markus-Gemeinde
Offenbach a. M.**
Kopernikusstraße 54 | 63071 Offenbach

☎ 069 / 85 33 87 | Fax 069 / 85 48 78
✉ markusgemeinde.offenbach@ekhn.de
🌐 www.markus-gemeinde-of.ekhn.de

ANSPRECHPARTNER VON A-Z

St. Nikolaus, St. Hildegard

Erwachsenenbildung

Brigitte Heberer

☎ 069 / 89 22 96

✉ heberer_bieber@hotmail.com

Karina Wieczorek

Arbeitskreis Liturgie

Gisela Glückert

☎ 069 / 89 24 57

Arbeitskreis Ökologie & Nachhaltigkeit

Michael Rieth

☎ 069 / 89 50 03

✉ mrieth1@gmail.com

Bianca Weinert

☎ 0172 / 6931 129

✉ bianca.weinert@gmx.de

Arbeitskreis Taufkatechese

Christine Wiljotti-Göbel

☎ 069 / 89 37 54

☎ 0178 / 6 51 93 09

✉ ch.wiljotti-goebel@gmx.de

Katholische Jugend Bieber

Aylin Mohr

☎ 0157 / 50 06 21 89

✉ katholischejugendbieber@web.de

🌐 www.katholischejugendbieber.de

Kindertagesstätte St. Nikolaus

Heiko Fleck (Leitung)

Pfarrgasse 7

63073 Offenbach - Bieber

☎ 069 / 89 32 15

✉ kita@pfarreien-bieberer-berg.de

🌐 www.st-nikolaus-bieber.de

Kinderwortgottesdienst- / Familiengottesdienstkreis

Claudia Träger

☎ 0152 / 01 68 22 25

✉ claudiatraeger@gmx.de

Kirchenchor Nikolaus

Renate Dietz

☎ 069 / 89 17 42

Kommunionhelfer:innen / Lektorinnen und Lektoren

Anneliese Heberer

☎ 069 / 89 31 39

✉ anneliese7844@web.de

Küsterin

Isabella Koslowski

☎ 0157 / 72 09 33 14

Messdiener:innen

Christian Vogel

✉ minileitung.pfarreienverbund@gmail.com

Missionskreis

Gisela Glückert

☎ 069 / 89 24 57

Maria Oppel

☎ 069 / 98 95 27 84

Pfarrheim

Pfarrbüro

☎ 069 / 89 14 71

✉ st.nikolaus@pfarreien-bieberer-berg.de

🌐 www.pfarrheim-bieber.de

Für Mietanfragen. Interne Raumbuchungen bitte übers Pfarrbüro.

Seniorinnen und Senioren Yogagruppe

Waltraud Ostheimer

☎ 069 / 89 14 68

✉ w.ostheimer@gmx.de

Seniorinnen- und Senioren-Gymnastik 60+

Marianne Drost

☎ 069 / 89 22 33

✉ ma.drost@arcor.de

Dreifaltigkeit

Akzente – Chor / Jugendchor

René-A. Schwab

☎ 0152 / 54 69 04 40

✉ rene.schwab@web.de

Forum

Peter Strauß

☎ 069 / 87 87 67 67

Erwachsenenbildung

Sylvia Strauß

☎ 069 / 26 94 28 51

✉ s.strauss@web.de

Hans-Joachim Nowak

☎ 069 / 85 53 93

✉ achwie.nowak@t-online.de

Kinder / Jugend / Messdiener:innen

Michelle Köse

☎ 0173 / 2 91 23 41

✉ michiiioo31@gmail.com

✉ jugend.dreifaltigkeit@gmail.com

Kinderwortgottesdienst

Stefanie Kukula

☎ 069 / 85 26 92

✉ skukula@onlinehome.de

Kommunionhelfer:innen / Lektorinnen und Lektoren

Claudia Domnik

☎ 069 / 85 09 08 38

Küster

Andreas Wanzek

☎ 0172 / 6 91 96 60

✉ a.wanzek56@gmail.com

Pfarrzentrum Dreifaltigkeit

Mietanfragen bitte per E-Mail an:

✉ hl.dreifaltigkeit@pfarreien-bieberer-berg.de

Seniorinnen- und Senioren-Mittagstisch

Doris Gran

☎ 069 / 85 71 02

✉ Doris.Gran@gmx.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



KONTAKTE DER PFARREIEN

Gemeinden Bieberer Berg

Seelsorge

Pfarrer Andreas Puckel

☎ 069 / 89 14 71

Pfarrvikar Felix Edomobi

☎ 0152 / 07 50 94 85

✉ felix.edomobi@
pfarreien-bieberer-berg.de

Offene Sprechstunde

🕒 Mi. 16:00–17:00 Uhr



📍 Pfarrbüro

Im Zuge der Neugründung der Pfarrei St. Franziskus Offenbach kommt es auch zur Zusammenlegung von Pfarrbüros. Aus diesem Grund wird das Pfarrbüro von Hl. Dreifaltigkeit ab dem 1. Januar 2024 nicht mehr als offizielles Pfarrbüro genutzt werden.

Ihre Anliegen werden im Pfarrbüro von St. Nikolaus in Bieber (Rathausgasse 39, 63073 Offenbach) oder im Zentralen Pfarrbüro, das seinen Sitz in St. Josef hat (Brüder-Grimm-Str. 5, 63069 Offenbach), gerne persönlich entgegengenommen. Mietanfragen für den Pfarrsaal Dreifaltigkeit werden bevorzugt per E-Mail an (hl.dreifaltigkeit@pfarreien-bieberer-berg.de) bearbeitet.

St. Nikolaus

Gemeindekontakt

Winfried Heberer

☎ 069 / 89 22 96

✉ heberer_bieber@hotmail.com

Christine Wiljotti-Göbel

☎ 069 / 89 37 54

☎ 0178 / 6 51 93 09

✉ ch.wiljotti-goebel@gmx.de

G Pfarrsekretärinnen

Stefanie Löbig, Stefanie Schunk

☎ 069 / 89 14 71

Fax 069 / 89 99 08 40

✉ st.nikolaus@
pfarreien-bieberer-berg.de

🌐 www.st-nikolaus-bieber.de

Öffnungszeiten

Mo. 10:00–12:00 / 16:00–18:00 Uhr

Di. geschlossen

Mi. geschlossen

Do. 10:00–12:00 / 13:00–15:00 Uhr

Fr. 10:00–12:00 Uhr

Zentrale Bankverbindung der Pfarrei St. Franziskus Offenbach

IBAN DE97 3706 0193 4001 8910 01

Pax-Bank eG

Falls Sie Ihre Gemeinde vor Ort direkt unterstützen möchten, dann muss im Verwendungszweck der Name der Gemeinde und der Zweck Ihrer Zuwendung ersichtlich sein.

Hl. Dreifaltigkeit

Gemeindekontakt

Dr. Sven Herget

☎ 069 / 42 73 17 10

✉ sven_herget@web.de

Sylvia Strauß

☎ 069 / 26 94 28 51

✉ s.strauss@web.de

Persönlicher Kontakt

Zentrales Pfarrbüro der Pfarrei

St. Franziskus in St. Josef

Brüder-Grimm-Str. 5

63069 Offenbach

☎ 069 / 83 17 12

Fax 069 / 83 37 93

Öffnungszeiten

Mo. 09:00–12:00 Uhr (ab 01.04.2024)
15:00–17:00 Uhr

Di. 09:00–12:00 Uhr (ab 01.04.2024)

Mi. 09:00–12:00 Uhr

Do. 09:00–12:00 Uhr
15:00–17:00 Uhr

Fr. geschlossen

Impressum

Herausgeber | Gemeinden am Bieberer Berg, Rathausgasse
39, 63073 Offenbach-Bieber

V.i.S.d.P. | Pfarrer Andreas Puckel

Redaktion und Layout | Christian Leeser, Stefanie Löbig und
Stefanie Schunk (Pfarrbüro), Elke Niedenthal (Pfarrbüro), Cor-
nelia Reichenbach, Michael Rieth

Druck und Auflage | www.gemeindebriefdruckerei.de,
1.000 Stück

Erscheinungsweise | Diese 52. Ausgabe des Gemeindebriefs
„miteinander“ ist die letzte. Die lokale Gottesdiensordnung
der Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit und St. Nikolaus/St. Hilde-
gard bleibt bestehen.

Hinweise | Artikel und Termine, die bei Redaktionsschluss
nicht vorliegen, bleiben ggf. unberücksichtigt. Die Redaktion
behält sich vor, Artikel zu kürzen/zu überarbeiten. Namentlich
gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder. Der Abdruck von unaufgefordert einge-
sandten Artikeln und Fotos kann nicht zugesichert werden.

Bildnachweis mit Seitenzahlen | Titel, 10–13, 21 (Bernhard
Riedl): pfarrbriefservice.de; 2–3: Pfarrei St. Franziskus; 4–9,
16, 27, 47, 55, Rückseite: Michael Rieth; 8, 15, 27: Dr. Sven
Herget; 38, 41, 43–46: pixabay.com; 9, 26–27: Katholische Ju-
gend Dreifaltigkeit; 9, 28–34: Katholische Jugend Bieber; 9,
55; 57: N. Schwarz, gemeindebriefdruckerei.de; 16–20: Kita
St. Nikolaus; 22–25: EKO Team; ab 40: Icons, N. Schwarz, ge-
meindebriefdruckerei.de; 42: gepa.de; 43: Ekimene Team; 45:
Ev. Gemeinden; 48–51: renovabis.de; 53: katholikentag.de

**Diese 52. Ausgabe des Gemeindebriefs „miteinander“ ist die letzte.
Siehe Seite 4. Die lokale Gottesdiensordnung der Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit
und St. Nikolaus/St. Hildegard bleibt bestehen.**

✉ redaktion@pfarreien-bieberer-berg.de



St. Nikolaus

Katholische Gemeinde St. Nikolaus

Rathausgasse 39
63073 Offenbach-Bieber

Haus St. Hildegard

Markwaldstraße 23
63073 Offenbach-Waldhof

Hl. Dreifaltigkeit

Katholische Gemeinde Hl. Dreifaltigkeit

Obere Grenzstraße 125
63071 Offenbach

Kapelle im Ketteler-Krankenhaus

Lichtenplattenweg 85
63071 Offenbach

